

# Fragen zur persönlichen Haltung

- Kann ich mein Erwachsenenwissen in den Beteiligungsprozessen mit den Kindern zurückhalten?
- Kann ich die Lösungsideen der Kinder „hören“ und auf sie eingehen?
- Halte ich es aus, dass Kinder aus meiner Erwachsenenansicht falsche Wege gehen?
- Betrachte ich Fehler als eine Chance, etwas Neues entstehen zu lassen?
- Halte ich es aus, dass ich nicht mehr alles genau und langfristig planen kann?
- Wie trägt meine pädagogische Arbeit dazu bei, dass Kinder sich selbst und andere achten?
- Traue ich allen Kindern zu, Lösungen für ihre Probleme zu finden?
- Vermeide ich es, die Kinder zu korrigieren, wenn sie „falsche“ Wege einschlagen?
- Halte ich Auseinandersetzungen zwischen den Kindern aus, oder greife ich ein, bevor es zum Streit kommt?
- Höre ich wirklich zu und frage, ohne den Kindern die Antwort in den Mund zu legen?

(Aus: Kindergarten heute – praxis kompakt (Themenheft)  
Partizipation in der Kita – Herder Verlag 3. Auflage 2012  
Seite 18)